



Natalie Herbst holte in Pressbaum Gold und Bronze. FOTO: STEURER

Ein Mal Gold und zwei Bronzene

PRESSBAUM. (VN-jd) Bei der österreichischen Meisterschaft der Junioren (U 22) im Badminton in Pressbaum gab es drei Medaillen für die heimischen Mädchen. Natalie Herbst und Nathalie Ziesig (BC Montfort Feldkirch) holten sich mit vier Siegen und einem Satzverhältnis von 8:4 Gold im Mädchen-Doppel. Im gleichen Bewerb gab es für Janine Lais (BSV Hohenems) und Katharina Hochmeier (Ohlsdorf) Bronze. Im Einzel der Mädchen durfte sich Herbst über Bronze freuen, Ziesig belegte Platz fünf.

Bei der parallel durchgeführten ÖBV-Mannschaftsmeisterschaft der Schüler erreichte der UBSC Wolfurt den sechsten Rang.

Titelgewinne im Doppelpack

Emily Meyer und Gabriel Pfanner mit perfekter Ausbeute bei Hallenmeisterschaft.

SCHWARZACH. (VN-jd) Der für den TC Dornbirn spielende Schwarzacher Gabriel Pfanner legte bei der österreichischen U-18-Hallenmeisterschaft im Tennis in Seefeld eine mehr als gelungene Talentprobe ab. Nach drei Siegen ohne Satzverlust setzte sich der auf Position vier gesetzte Pfanner im Einzelfinale gegen Christopher Hutterer

(OÖ-3) mit 2:6, 6:3, 6:3 durch. Zusätzlich durfte er sich an der Seite seines Finalgegners nach einen 6:4, 6:3 im Endspiel über die topgesetzten Stefan Andrejevic/Luka Matic (NÖ) im Doppel ebenfalls über die goldene Auszeichnung freuen.

Bei den Titelkämpfen der Unter-16-Jährigen in Oberpullendorf trumpfte Emily Meyer groß auf. Die ebenfalls beim TC Dornbirn gemeldete 13-Jährige aus Brand, lediglich auf Position acht gereiht, sicherte sich ohne Satzverlust

mit einem 7:5-, 6:3-Erfolg im Finale über Arabella Koller (S) Gold im Einzel. Zusammen mit Koller blieb sie im Doppel ebenfalls ohne Satzverlust und feierte damit den Titel-Doppelpack. Für Nina Geissler (TC Höchst) gab es sowohl im Einzel als auch im Doppel die bronzene Auszeichnung.

Bei der U-14-Meisterschaft in Neudörfel war Rang drei von Julius Ratt (TC Dornbirn) im Doppel an der Seite des Kärntners Lukas Rohseano das herausragende Ergebnis aus heimischer Sicht.



Emily Meyer holte sich bei der U-16-Meisterschaft Gold im Einzel und im Doppel.



Gabriel Pfanner war mit Triumpfen im Einzel und Doppel die Nummer eins der U-18-Titelkämpfe.

FOTOS: PAULITSCH

Fischer und Oswald im Kreis der Favoriten

Topbesetzung beim Karl-Graf-Tennisturnier des ESV Feldkirch.

FELDKIRCH. (VN-jd) Die 43. Auflage des Hallentennisturniers des TC ESV Feldkirch um den Karl-Graf-Wanderpokal, des einzigen ÖTV-Tennisturniers in Vorarlberg, kann mit der stärksten Besetzung der letzten Jahre aufwarten. Bei den Herren ist Vorjahrsfinalist Martin Fischer aus Wolfurt auf Position eins gesetzt, dahinter folgt 2015-Sieger Mario Haider-Maurer. Weiters mit dabei auch Lokalmadotor Philipp Oswald, der beim Turnier seines Heimatklubs eine Wildcard erhielt. Der 30-jährige Feldkircher, Nummer 89 in der Doppel-Weltrangliste, konnte sich bereits 2007, 2008, 2013 und 2014 in die Siegerliste eintragen und könnte mit einem weiteren Erfolg in der ewigen Bes-

tenliste mit Roland Burtscher gleichziehen. Komplettiert wird das Starterfeld durch die starke Ländle-Garde mit Linus Erhart, Robin Peham und Felix Wohlgenannt an der Spitze. Fischer ist am Donnerstag erstmals ab 17.30 Uhr gegen Qualifikant Kevin Poth (T) im Einsatz.

Bei den Damen führen die beiden Tirolerinnen Jana Haid und Ema Vasic die Setzliste an, dahinter folgen

Emily Meyer und Sarah Medik.

Die Viertelfinale werden am Freitag ab 16 Uhr und die Halbfinale am Samstag ab 9.30 Uhr ausgetragen. Das Damenfinale beginnt am Samstag um 13.30 Uhr und jenes der Herren um 15 Uhr.



Der topgesetzte Vorjahrsfinalist Martin Fischer.

FOTO: GEPA